



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Alexander König, Josef Zellmeier, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Ernst Weidenbusch, Georg Winter, CSU

Haushaltsplan 2023;

**hier: Zuschüsse für Forschungsvorhaben im Bereich Landwirtschaft
(Kap. 08 03 Tit. 683 53)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap 08 03 wird der Ansatz im Tit. 683 53 (Zuschüsse für laufende Zwecke) von 3.716,5 Tsd. Euro um 300,0 Tsd. Euro auf 4.016,5 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Durch die zusätzlichen Mittel werden die Auswirkungen der unterschiedlichen Ausbrin- gemethoden praxisnah durch Landwirte untersucht. Da es bislang keine gemeinsamen Versuchsreihen gab, soll es nun den Landwirten selbst ermöglicht werden, die Versu- che durchzuführen und die Ergebnisse an Fachstellen mitzuteilen. Die Versuche kön- nen auch fachlich durch Behörden, den Spitalhof bzw. die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) begleitet werden, allerdings nur in Abstimmung mit den Landwirten, die die Versuche eigeninitiativ selbst durchführen.